

Protokoll über die Sitzung des Beirates für Partizipation und Integration vom 09.07.2024 im BVV Saal

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag

TOP 1: Protokollkontrolle über die Sitzung vom 14.05.2024

Das Sitzungsprotokoll vom 14.05.2024 wird in der vorliegenden Form angenommen.

TOP 2: Bericht aus dem Partizipationsbüro mit Fokus auf die Vorstellung des Handlungskonzeptes der Partnerschaften für Demokratie Friedrichshain und Kreuzberg ab 2025

Sahra Nell, Partizipationsbeauftragte berichtet:

- „Demokratie Leben!“ Bundesprogramm seit 8 Jahren im BA F-K (2 Förderperioden)
- Zweite Partnerschaft seit der zweiten Förderperiode (1. Pfd Ortsteil Friedrichshain/ 2. Pfd Ortsteil Kreuzberg)
- Partnerschaften können nur von Kommunen beantragt werden.
- Stellenförderung → Die Stellen der externen Koordination (Freier Träger) werden über Programm finanziert.
- Personalressource (1 Vollzeitstelle für zwei Partnerschaften) für die interne Koordination muss im Bezirkshaushalt einkalkuliert und dem Federführendem Amt (im Bezirksamt) zugeordnet werden: Vertragsbedingung zwischen Bund und Kommune.
- Die interne und die externe Koordination gemeinsam mit dem Begleitausschuss (BGA)¹ bilden eine Partnerschaft.
- Aktuelle Entscheidung im Bezirksamt: Der Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg bewirbt sich auf die nächste Förderperiode (2025 bis 2032). Dem Federführenden Amt wird für die interne Koordination gemäß Vertragsbedingung eine Vollzeitstelle für die anfallenden Tätigkeiten zugeordnet.
- Schwerpunkte wurden überarbeitet, Förderrichtlinien für die nächste Förderperiode angepasst.

Schwerpunkte und Formate des Förderprogrammes:

- Demokratische Teilhabe

¹ Begleitausschuss: Gewählte Projektträger/ Vereine aus dem Bezirk

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag

- Rechtsextremismusprävention
- Antirassismus und Antisemitismusprävention mit intersektionalem Ansatz
- strukturelle und institutionelle Antidiskriminierungsarbeit
- Formate: Peer to Peer Projekte, diskriminierungskritisch, empowernd, ...

Änderung für neue Förderperiode:

Zukünftig wird die Partnerschaft als Bündnis arbeiten:

1. **Gremium:** Fachämter-Runde
2. **Gremium:** Jugendforum
3. **Gremium:** Trägerlandschaft + Fachämter-Vertreter*innen + Jugendforum (Bündnis)

Fonds:

1. **Aktionsfonds**
2. **Jugendfonds:** Jugendliche sind Initiator*innen und Ideengeber*innen der Anträge. Sie sind Umsetzende der Angebote. Sie entscheiden über Förderungen.

TOP 3: Beteiligung des Beirates / Rolle, Erwartungen, Verantwortungen

Der Vorstand stellt die letzten zwei Jahre im Rückschau vor. Er stellt fest, dass einige Aspekte optimiert werden könnten. Besonders hervorgehoben werden zwei im Jahr 2023 durchgeführte Workshops mit Themenspeicher, die - hier berichtet - vom Beirat nicht weiterverfolgt wurden. Zudem wird eine geringe Beteiligung der Beiratsmitglieder bei bestimmten Aktionen bemängelt. Der Vorstand regt an, die Gründe für die geringe Beteiligungsbereitschaft zu untersuchen. Eine faire Aufgabenverteilung wird angeregt.

Es findet ein Austausch statt. Erwartungen von Beiratsmitglieder, ihre Sichtweise auf Rollen und Verantwortlichkeiten sowie die erforderlichen Maßnahmen zur effektiven Vorantreiben der Beiratsfunktion werden diskutiert. Folgende Punkte werden thematisiert:

- Fehlende Lösungsansätze
- mangelnde Kapazitäten
- Strukturänderung ist notwendig.
- Kommunikationswege optimieren, z.B. durch Chatgruppen.

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag

- Instrumentalisierung des Gremiums unterlassen.
- Beratende Funktion des Gremiums nutzen.
- Kontroverse Diskussionen zulassen.
- Aktive Beteiligung der Vorsitzenden ist gewünscht.
- Bei Nichtteilnahme der Bezirksbürgermeisterin soll dies im Vorfeld an Geschäftsführung gemeldet werden und in Folge eine offizielle politische Vertretung in die Beiratssitzung entsenden.
- Der Tagesordnungspunkt „Bericht aus dem Bezirksamt“ ist vorher an den Beirat in telegrafischer Form zu senden.
- Angesetzte Themen sind müssen eingegrenzt werden und sich auf den Bezirk beschränken.
- Bestimmte Veranstaltungen können von einzelnen Beiratsmitgliedern organisiert und durchgeführt werden.

TOP 4 Berichte aus den Arbeitsgruppen (aus zeitlichen Gründen entfallen)

TOP 5 Sonstiges

Geschäftsstelle weist auf die offenen Aufträge aus der Beiratssitzung vom 12.03.2024 hin:

- Auftrag an AG ÖA: Gestaltung des Logos für den Beirat PartInt
- Auftrag an den Vorstand: Anfrage an das Bezirksamt bezüglich der Beseitigung der Beschädigungen am Denkmal für Opfer von Rassismus und Polizeigewalt am Oranienplatz
- Auftrag an Vorsitzende gem. § 2 Abs. 3 GO: Appel des Beirates zum Thema Sicherstellung von Finanz-und Personalressourcen für die Weiterführung des Bundesprogramms „Demokratie leben“ ab 2025

Ahmet Iyidirli (SPD)

Hinweis auf das derzeit im Bezirk entwickelte Konzept zur Bürgerbeteiligung verbunden mit der Empfehlung an den Beirat mit den Verantwortlichen in einen Austausch zu gehen bzw. sie zu einer der nächsten Beiratssitzungen für die Konzeptvorstellung einzuladen.

F=Festlegung; I=Information; H=Hinweis; T=Termin; V=Vorschlag

Die nächste Beiratssitzung findet am 10. September 2024 um 17 Uhr im BVV Saal des Rathauses Kreuzberg in der Yorckstraße 4 - 11 in 10965 Berlin statt.